

# International Fair: "Studium Internationale"

## ZEITUNGSARTIKEL

### "Hochschule international"

RheinAhrCampus  
dokumentiert Internationalität in  
Forschung und Lehre

"Mein Semester in St. Edward's (Texas) hat mir nicht nur akademisch was gebracht!", berichtet die kurz vor dem Diplom stehende Studentin Silvia Klewer. "Allerdings waren da auch etliche Hürden zu bewältigen, bevor es geklappt hat!" Ihre Tipps, wie man das Studium im Ausland angehen kann, sind unter den jüngeren Semestern heiß begehrt. Am 5. Dezember können sich alle Wissbegierigen informieren. Dann findet unter dem Motto "International Fair - Studium Internationale" von 13 Uhr an auf dem RheinAhrCampus in Remagen eine Messe statt, bei der die aktiven Auslandskontakte der Hochschule im Mittelpunkt stehen. Ausführlich vorgestellt werden die zahlreichen Partnerhochschulen des RheinAhrCampus von Austin/Texas bis Vaasa in Finnland sowie Förderungsmöglichkeiten des Studiums im Ausland und Informationen über die aktive Vermittlung von Praktikumsplätzen in der großen, weiten Welt. Erfahrungsberichte von Laurent Jossa, der derzeit ein Praktikum in Prag absolviert, von Holger Schmitz, der sein Praxissemester in Stockholm verbrachte, und anderen Rückkehrern runden das Programm ab.

**Informationsmesse  
STUDIUM INTERNATIONALE**

**05.12.2002**  
ab 13.00 Uhr im Foyer

unter der Schirmherrschaft des Präsidenten der FH  
Prof. Dr. Peter Frings

**INFORMATIONEN über:**

- » Studienaufenthalte im Ausland
- » Praktikum im Ausland
- » Fördermöglichkeiten
- » Internationale Projekte in Forschung und Lehre
- » Erfahrungsberichte von Dozenten & Studierenden
- » Internationalisierung in Forschung und Lehre

Die Messe richtet sich neben der Hauptzielgruppe Studierende weiterhin an alle Gäste, die an eigenständigem Fremdsprachenlernen bei freier Zeiteinteilung interessiert sind. Während der Messe werden computerunterstützte Programme im Sprachlernzentrum und ein "Test your English"-Selbstcheck für Interessierte zur Verfügung gestellt.



Es laden ein die Fachbereiche "Betriebs- und Sozialwirtschaft", und "Mathematik und Technik", sowie der Bereich "Sprachen/Internationales" und der "Allgemeine Studentenausschuss". Für vorweihnachtliche Gemütlichkeit ist durch Glühwein und Waffeln gesorgt.

Der RheinAhrCampus in Remagen hat sich seit seiner Gründung 1998 mit Nachdruck um die Förderung der Internationalisierung aller Studiengänge bemüht. Inzwischen betreibt Remagen mit neun ausländischen Partnerhochschulen regelmäßig den Austausch von Studierenden und Dozenten im Rahmen von ERASMUS. Neue Partnerschaftsabkommen wurden gerade bei einem Osteuropabesuch abgeschlossen. Zudem erlangen Studierende des Campus regelmäßig Stipendien angesehener Stiftungen wie der Carl-Duisberg-Gesellschaft oder des europäischen Mobilitätsprogramms Leonardo da Vinci.